

Verbundkatalog Kalliope

Michel, Helmuth
Beuerberg, 1947-10-21

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Helmut Michel
(13b) Schloß Beuerberg

Id. 124

den. 21./x. 47.

Sehr geehrter Herr Bousels!

Entschuldigen Sie bitte, daß ich erst heute von
mir hören lasse. Ich habe mich intensiv mit
Ihrem Buch Norby beschäftigt, und müßte mich
nun bald an die Arbeit machen. Vielleicht können wir
am 29 in Wolfratshausen dann noch verschiedenes
deshalb besprechen. Herr Landrat Thieme und ich
haben beschlossen im Dezember nochmal 8 Tage
nach Kutzingen zu gehen und würden uns
freuen wenn Sie mit von der Ferienpartie sind.
Es werden keine andere Feste geben sein, da ich
das ganze Haus für uns vom 1-8 Dezember frei
halte. Wir hätten dann auch Gelegenheit eine
Schaupartie zu veranstalten. Für heute verbleibe

ich mit dem besten Willen bis zum nächsten
Mitwoch

Ihr ergebener
Hilmar Lütke.

N.B.

Würden Sie mir bitte noch ein paar Zeile fürs Programm
übermitteln betreff Ihrer Lesung am 29. Oktober beim
Kulturbüro D.O.